

- (D) Zusatz-Türsprechstelle für DVT40 Set**
- (F) Station extérieure supplémentaire pour DVT40 Set**
- (GB) Additional outdoor station for DVT40 Set**

(D) Bedienungsanleitung

1. Einleitung

Lesen Sie diese Bedienungsanleitung vollständig und sorgfältig durch. Die Bedienungsanleitung gehört zu diesem Produkt und enthält wichtige Hinweise zur Inbetriebnahme und Handhabung.

Lesen Sie auch die Bedienungsanleitung des Grundsets.

Beachten Sie immer alle Sicherheitshinweise. Sollten Sie Fragen haben oder unsicher in Bezug auf die Handhabung der Geräte sein, dann holen Sie den Rat eines Fachmannes ein.

Bewahren Sie diese Anleitung sorgfältig auf und geben Sie sie ggf. an Dritte weiter.

2. Bestimmungsgemäße Verwendung

Die Zusatz-Türstation dient zur Erweiterung des DVT40 Sets. Es können insgesamt max. zwei Türsprechstellen mit der Funk-Video-Türsprechanlage betrieben werden.

Beim Drücken der Klingeltaste an der Türsprechstelle erfolgt ein Klingelton an Türsprechstelle und Mobilteil (Klingelton-Dauer und -Lautstärke von der Türsprechstelle sind einstellbar).

Das Kamerabild erscheint in Farbe. Bei Dunkelheit werden die in der Türsprechstelle integrierten weißen LEDs aktiviert, um das Gesicht von einer vor der Kamera stehenden Person auszuleuchten. Auch hierbei erscheint das Bild in Farbe. Durch eine zusätzliche Beleuchtung kann die Bildqualität bei schlechten Lichtverhältnissen verbessert werden.

Die Bild- und Tonübertragung erfolgt drahtlos im Frequenzbereich 2,4 GHz.

Optional können zusätzlich folgende Geräte an der Türsprechstelle angeschlossen werden:

- ein elektrischer Türöffner, vom Mobilteil aus entriegelbar
- ein Signalgeber (z.B. ein Gong oder ein Blitzlicht), der durch Drücken der Klingeltaste geschaltet wird
- ein Taster zum Schalten eines angeschlossenen Türöffners

Die Türsprechstelle ist für die Aufputzmontage gedacht und ist wetterfest (Schutzart IP55) und somit zur Montage an einer geschützten Stelle im Außenbereich geeignet.

Die Türsprechstelle kann entweder über 2x LR14(C) Batterien oder über ein 9-12 V DC Netzgerät betrieben werden.

Jede andere Verwendung oder Veränderung der Geräte gilt als nicht bestimmungsgemäß und birgt erhebliche Unfallgefahren. Der Hersteller haftet nicht für Schäden, die durch nicht bestimmungsgemäßen Gebrauch oder falsche Bedienung verursacht werden.

Dieses Gerät ist nicht dafür bestimmt, durch Personen (einschließlich Kinder) mit eingeschränkten physischen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten oder mangels Erfahrung und/oder mangels Wissen benutzt zu werden, es sei denn, sie werden durch eine für ihre Sicherheit zuständige Person beaufsichtigt oder erhielten von ihr Anweisungen, wie das Gerät zu benutzen ist. Kinder müssen beaufsichtigt werden, um sicherzustellen, dass sie nicht mit dem Gerät spielen.

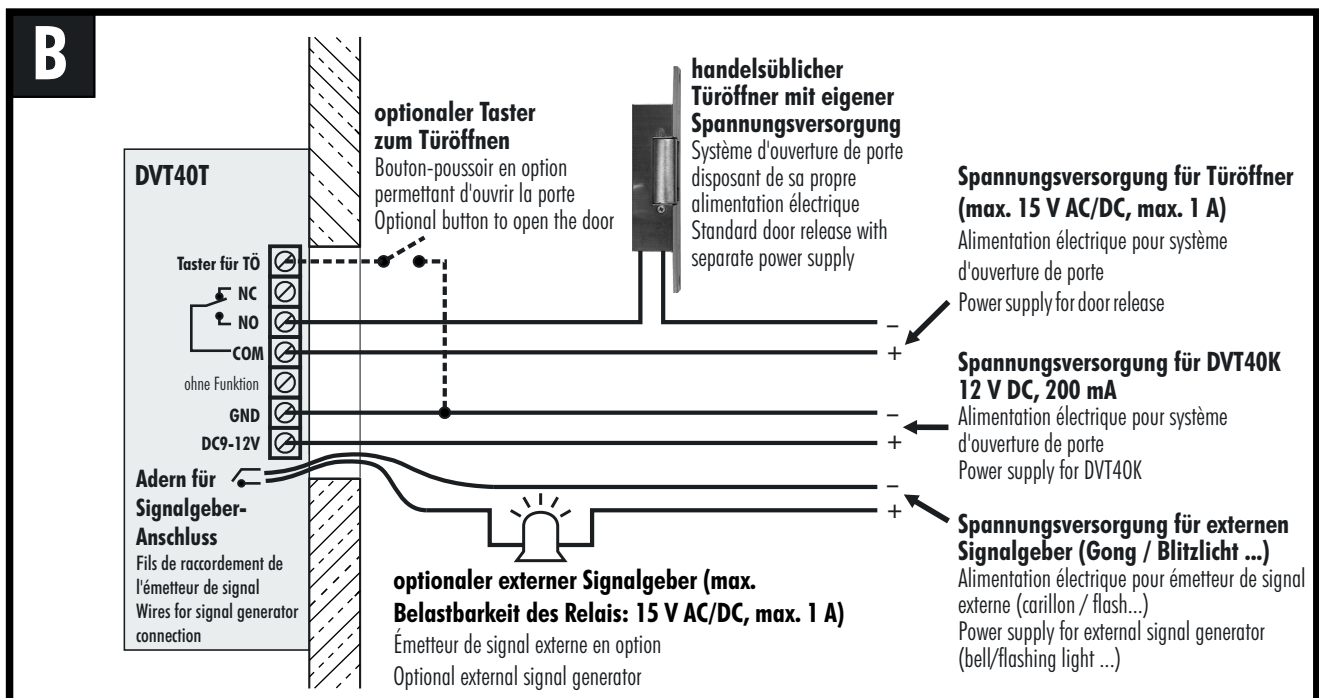
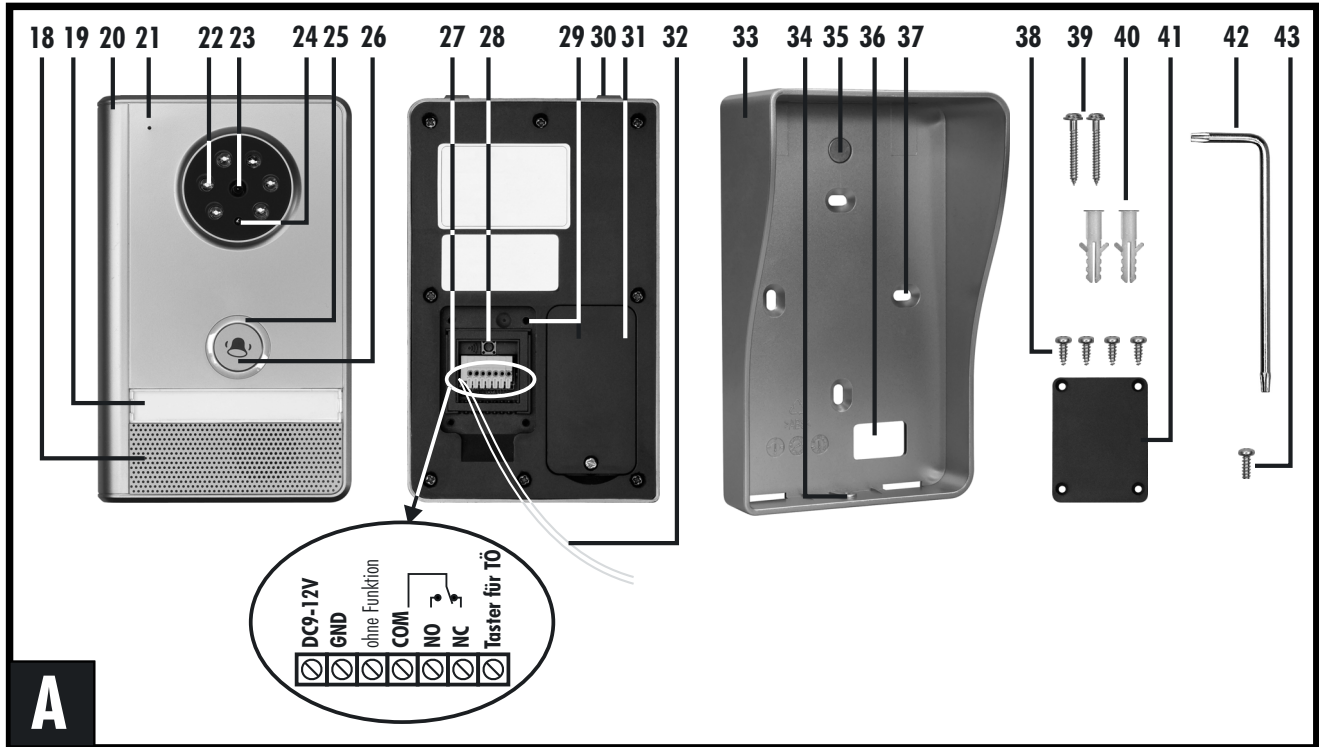
3. Lieferumfang

- Türsprechstelle
- Schutzhaube inkl. Torx-Schraube und Torx-Schlüssel
- Befestigungsmaterial
- Bedienungsanleitung

4. Technische Daten

Stromversorgung	9-12 V $\equiv$ DC (stabilisiert, min. 300 mA) oder 2 x LR14 (C), 1,5 V alkal. Batterien
Stromaufnahme	max. 200 mA (bei 12 V $\equiv$ DC) max. 500 mA (bei 2x LR14 (C), 1,5 V)
Türöffnerrelais	Wechsler, Schaltleistung max. 1 A bei bis zu 15 V AC/DC (Schaltdauer einstellbar zwischen 1 und 9 Sekunden)
Relais zur Signalgebersteuerung	Schließer, Schaltleistung max. 1 A bei bis zu 15 V AC/DC (Schaltdauer ca. 3s)
Kamera-Bildsensor:	1/4" CMOS Farbe
Kamera-Bildauflösung	640 x 480 Pixel
Erfassungswinkel	72° horizontal, 96° vertikal
Ausleuchtung	6 weiße LEDs (zur Ausleuchtung des Nahbereichs, bis 0,8 m, bei Dunkelheit)
Sendefrequenz	2,4 GHz
Funk-Modulation	GFSK
Funkreichweite	max. 100-150 m bei freier Sicht (je nach baulicher und Funk-Umgebung)
Bildrate	max. 15 Bilder/Sekunde
Betriebstemperatur	-20° C bis + 50° C (Hinweis: unter 0° C kann sich die Funk-Reichweite verringern)
Schutzart	IP 55
Abmessungen	104 x 165 x 50 mm (mit Schutzhaube)

5. Ausstattung



Türsprechstelle DVT40T (s. Abb. A)

- 18 Lautsprecher
- 19 Namensschild
- 20 Türsprechstelle
- 21 Mikrofon
- 22 weiße LEDs
- 23 Kameraobjektiv
- 24 Dämmerungssensor
- 25 Beleuchtung der Klingeltaste (blinkt nach Drücken der Klingeltaste und danach ggf. für die Dauer eines Gespräches)
- 26 Klingeltaste
- 27 Klemmenanschlüsse
- Taster für TÖ/GND Anschluss eines optionalen externen Tasters zum Türöffnen

DC 9-12V / GND
NO/COM

Spannungsanschluss
Klemmen zur Steuerung eines optionalen Türöffners

- 28 Paarungstaste
- 29 Loch für Schraube
- 30 Laschen für Arretierung in der Schutzhaube
- 31 Batteriefachdeckel
- 32 Adern zur Steuerung eines externen optionalen Signalgebers

Zubehör (s. Abb. A)

- 33 Schutzhaube
- 34 Loch für Sicherheitsschraube
- 35 Magnet für Sabotagealarm
- 36 Durchführungsloch für Anschlussadern

- 37 Loch zur Befestigung
- 38 Schraube
- 39 Schraube
- 40 Dübel
- 41 Abdeckung für Anschlussfach
- 42 Torx-Schlüssel
- 43 Torx-Schraube

Anschluss-Beispiel (s. Abb B) für:

- optionalen Taster zum Türöffnen
- optionalen Türöffner mit eigener Spannungsversorgung
- Netzgerätesanschluss
- optionaler Signalgeber mit eigener Spannungsversorgung

6. Sicherheitshinweise

Die folgenden Hinweise dienen Ihrer Sicherheit und Zufriedenheit beim Betrieb des Gerätes. Beachten Sie, dass die Nichtbeachtung dieser Sicherheitshinweise zu erheblichen Unfallgefahren führen kann.

⚠ Gefahr! Bei Nichtbeachtung der folgenden Hinweise werden Leben, Gesundheit und Sachwerte gefährdet.

- Lassen Sie Kleinkinder nicht unbeaufsichtigt mit dem Gerät, Verpackungsmaterial oder Kleinteilen! Andernfalls droht Lebensgefahr durch Erstickten!
- Beschädigen Sie bei Bohrarbeiten und beim Befestigen keine Leitungen für Gas, Strom, Wasser oder Telekommunikation! Andernfalls droht Lebens-, Verletzungsgefahr!
- Behandeln Sie die Zuleitungen vorsichtig! Verlegen Sie diese so, dass sie nicht beschädigt werden können und keine Stolpergefahr darstellen. Ziehen Sie die Kabel nicht über scharfe Kanten, und quetschen oder klemmen Sie sie nicht anderweitig ein. Andernfalls drohen Lebens- und Verletzungsgefahr!
- Um Verletzungen vorzubeugen, befestigen Sie die Türsprechstelle zuverlässig gemäß den Montageanweisungen.
- Versorgen Sie die Türsprechstelle bei Spannungsanschluss über Netzgerät mit der angegebenen Spannungsversorgung und achten Sie darauf, dass die Spannung vorschriftsmäßig mit 230 V~AC, 50 Hz und mit einer vorschriftsmäßigen Sicherung ausgestattet ist.
- Führen Sie den Anschluss und die Montage der Türsprechstelle getrennt von der Spannung durch! Andernfalls droht Lebensgefahr durch Stromschlag!
- Schließen Sie keine Fremdspannung an die Anschlussklemmen der Türsprechstelle an. Andernfalls drohen Lebens-, Verletzungs- und Brandgefahr!
- Achten Sie darauf, dass Batterien / Akkus nicht kurzgeschlossen oder ins Feuer geworfen werden. Sie dürfen außerdem nicht aufgeladen oder geöffnet werden. Es besteht Lebensgefahr durch Explosion!
- Ausgelaufene oder beschädigte Batterien / Akkus können bei Berührung mit der Haut Verätzungen verursachen, benutzen Sie deshalb in diesem Fall geeignete Schutzhandschuhe.
- Betreiben Sie die Geräte ausschließlich mit den angegebenen Batterie-/Akkutypen.

- Achten Sie beim Einlegen der Batterien / Akkus auf die richtige Polung.
- Entfernen Sie bei längerem Nichtbenutzen des Gerätes immer die Batterien.
- Setzen Sie die Geräte und die Batterien/ Akkus nicht der Nähe von Feuer, Hitze oder lang andauernder hoher Temperatureinwirkung aus!
- Schützen Sie die Geräte vor starken mechanischen Beanspruchungen und Erschütterungen!
- Schützen Sie die Geräte vor starken magnetischen oder elektrischen Feldern!
- Verwenden Sie die Geräte nur mit den mitgelieferten Originalteilen oder Originalzubehör!
- Überprüfen Sie vor dem Zusammenbau und der Inbetriebnahme die Lieferung auf Beschädigungen und Vollständigkeit!
- Schließen Sie kein beschädigtes Gerät (z.B. Transportschaden) an. Fragen Sie im Zweifelsfall Ihren Kundendienst. Reparaturen und Eingriffe an den Geräten dürfen nur von Fachkräften durchgeführt werden.
- Ziehen Sie bei längerem Nichtbenutzen des Gerätes immer das Netzgerät aus der Netzsteckdose.
- Dieses System erzeugt und verwendet Funksignale. Wenn die Geräte nicht in Übereinstimmung mit der Anleitung installiert und betrieben werden, kann dies eine Störung anderer Geräte zur Folge haben, bzw. können diese durch andere Geräte gestört werden. Versuchen Sie solche Störungen zu vermeiden, indem Sie die Lage der Geräte verändern.

7. Platzierung

Bevor Sie die Türsprechstelle montieren, planen Sie zuerst deren Montagestelle. Überprüfen Sie von dort aus vor der Montage die Funk-Übertragung, den Bildausschnitt sowie die Funktion des Mikrofons der Türsprechstelle.

Achten Sie auf folgende Punkte:

Türsprechstelle:

- Montieren Sie die Türsprechstelle in solcher Höhe, dass Besucher die Klingeltaste bequem erreichen können und dass das Gesicht des Klingelnden von der Kamera erfasst wird. Achten Sie dabei auch auf die Größe von Kindern. Der vertikale Erfassungswinkel der Kamera beträgt ca. 96°.
- Die Türsprechstelle wird üblicherweise seitlich von der Eingangstür angebracht. Achten Sie darauf, dass das Gesicht des Besuchers, der vor der Tür steht, auf dem Bildschirm zu sehen ist. Der horizontale Erfassungswinkel der Kamera beträgt ca. 72°.
- Eine Halterung zur 45° Eckmontage rechts oder links ist optional erhältlich.
- Bringen Sie die Türsprechstelle so an, dass möglichst kein direktes Licht auf die Objektivöffnung fällt. Vermeiden Sie starkes Gegenlicht hinter dem Besucher. Hierbei erscheint die Person dunkler. Überprüfen Sie am Besten vor der Montage das Kamerabild. Nehmen Sie hierzu das Gerät in Betrieb und halten

Sie die Türsprechstelle an die gewünschte Stelle. Verändern Sie bei Bedarf die Position, bis Sie den optimalen Bildausschnitt gefunden haben. Denken Sie daran, dass die Sonne nicht immer an derselben Stelle steht.

- Die Kamera besitzt eine Weißlichtausleuchtung [22] für den Nahbereich. Diese wird über den Dämmerungssensor [24] geschaltet. Durch eine zusätzliche Beleuchtung der Umgebung bei Nacht können Sie die Bildqualität der Kamera verbessern.
- Wollen Sie die Türsprechstelle im Außenbereich montieren, sollte der Montageort nach Möglichkeit vor direktem Regeneinfall geschützt sein. Bei Betrieb über Netzgerät muss dies im Innenbereich sein.
- Achten Sie darauf, dass sich bei Spannungsversorgung über Netzgerät eine geeignete Durchführungsmöglichkeit für die Spannungsversorgungskabel (Verwenden Sie ein Anschlusskabel mit einem Adernquerschnitt von 0,2 - 0,7 mm²) und ggf. für die Anschlusskabel zum optionalen Türöffner/ zum optionalen Taster/ zum optionalen externen Signalgeber am Montageort befindet.
- Wollen Sie einen Türöffner anschließen, dann beachten Sie, dass dieser einen Stromanschluss benötigt (Stromaufnahme: max. 1 A bei bis zu 15 V AC oder DC - s. Abb. B). Beachten Sie außerdem die Anleitung des Türöffners.
- Wollen Sie einen externen Signalgeber anschließen, dann beachten Sie, dass dieser einen Stromanschluss benötigt (Stromaufnahme: max. 1 A bei bis zu 15 V DC - s. Abb. B). Beachten Sie außerdem die Anleitung des Signalgebers.

Funkreichweite

Die maximale Reichweite der Funkübertragung beträgt ca. 100-150 m bei Sichtkontakt zwischen Mobilgerät und Türsprechstelle. In Gebäuden ist die Reichweite durch Wände (insbesondere Stahlbeton-Wände) und Decken deutlich geringer (typisch ca. 20 m).

Eine Garantie für diese Reichweite ist jedoch nicht möglich, da die örtlichen Gegebenheiten am Aufstellungsort diese negativ beeinflussen können.

Um Fehlfunktionen zu vermeiden, darf pro Überwachungsort/ Haus/Wohnung nur ein Funk-System installiert werden.

Eine Verschlechterung der Reichweite ist z.B. zu erwarten durch folgende Einflüsse:

- Wände und Decken, insbesondere solche aus Stahlbeton oder Metall
- Blechflächen z.B. Kühlschrank, Blechregale
- Beschichtete Fenster (z.B. Energiespar-Fenster), Heizkörper, Metallflächen
- Starke elektrische Felder und andere Funkgeräte, z. B. Mikrowellenherde, Funktelefone, Handys, Funk-Geräte im 2,4 GHz Bereich, elektrische Motoren und Starkstromleitungen.
- Geräte auf der gleichen oder benachbarten Funk-Frequenz (z.B. ein WLAN-System)

8. Paarung mit dem Mobilteil

Die Zusatz-Türsprechstelle und das Mobilteil DVT40M müssen miteinander gepaart werden, um eine Funkverbindung aufbauen zu können.

Um die Zusatz-Türsprechstelle (max. 1 Zusatz-Türsprechstelle) mit dem Mobilteil zu verbinden, gehen Sie wie folgt vor:

- Die Türsprechstelle und das Mobilteil müssen mit Spannung versorgt sein, das Mobilteil muss eingeschaltet sein.
- Drücken Sie eine beliebige Taste [1/2/3/5/7/8] am Mobilteil, der Startbildschirm erscheint.
- Drücken Sie die linke Taste — [3 - "Menü"], um das Menü zu öffnen.
- Bewegen Sie sich mit den Tasten $\wedge$ und $\vee$ [2] zum Menüpunkt "Verbindung" und drücken Sie die linke Taste — [3 - "Wählen"]. Es erscheinen Die Kanäle No. 1 und No. 2, die Raute # zeigt an, welcher Kanal gerade ausgewählt ist.
- Bewegen Sie die Raute # durch Drücken von $\vee$ [2] auf den gewünschten Kanal :
Erstes Mobilteil: Kanal No. 2 für zweite Türsprechstelle
Zweites Mobilteil: Kanal No. 1 für zweite Türsprechstelle
Kanal No. 2 für zweite Türsprechstelle
- Drücken Sie die linke Taste — [3 - "✓"]. Das Mobilteil piepst und Sie haben nun ca. 20 Sekunden Zeit für die Paarung.
- Drücken Sie an der Türsprechstelle die Paarungstaste [28] so lange, bis als Bestätigung der erfolgreichen Paarung drei kurze Pieptöne an der Türsprechstelle zu hören sind, am Mobilteil ertönt ein "Plop" und der Startbildschirm ist wieder zu sehen.

Hinweise zur Funktion nach Erweiterung:

- Wird an einer von zwei gepaarten Türsprechstellen geklingelt, ist oben links auf dem Kamerabild zu sehen, an welcher Türsprechstelle "1#" oder "2#" geklingelt wurde.
- Wird an einer Türsprechstelle geklingelt, reagieren alle gepaarten eingeschalteten Mobilteile entsprechend Kapitel 11.1 der Bedienungsanleitung des Grundsets.
- Wird an einer Türsprechstelle geklingelt und das Gespräch an einem von zwei gepaarten Mobilteilen angenommen, erlischt das Kamerabild am anderen Mobilteil, der Startbildschirm erscheint dort wieder und nach ca. 20 Sekunden erlischt der Bildschirm.

9. Montage, Anschluss und Inbetriebnahme

- Nehmen Sie die Türsprechstelle [20] aus der Schutzhaube [33].
- Halten Sie die Schutzhaube an die gewünschte Montagestelle und markieren Sie zwei zu bohrende Montagelöcher [37] sowie ggf. ein Kabeldurchführungsloch [36].
- Bohren Sie zwei geeignete Montagelöcher und setzen Sie ggf. zwei Dübel [40] ein.
- Bohren Sie ggf. ein geeignetes Kabeldurchführungsloch für die Spannungsversorgung der Türsprechstelle sowie ggf. für weitere Anschlusskabel für einen optionalen Türöffner und/oder einen

externen Signalgeber (z. B. einen externen Gong) und/oder einen optionalen Taster zum Türöffnen.

- Hinweis: Um den Kabelanschluss zu erleichtern, kann eine Unterputzdose in der Wand direkt oberhalb der Kabeldurchführung hilfreich sein.
- Führen Sie ggf. alle entsprechenden Anschlusskabel durch das gebohrte Loch sowie durch das Kabeldurchführungsloch in der Schutzhaube.
- Fixieren Sie die Schutzhaube mit zwei Schrauben [39] an der Wand.
- Bei Batteriebetrieb:
 - Lösen Sie die Schraube im Batteriefachdeckel [31] und heben Sie den Deckel von der Türsprechstelle.
 - Setzen Sie 2 St. LR14 (C), 1,5 V alkalische Batterien (nicht im Lieferumfang enthalten) polrichtig in das Batteriefach ein (Setzen Sie keine Akkus ein).
 - Befestigen Sie den Deckel mit der Schraube wieder auf der Türsprechstelle.
 - Stellen Sie ggf. den Energieverbrauchsmodus ein, wie im Hinweis unter Kapitel 11.2 "Manuelles Einschalten des Kamerabildes der Türsprechstelle" beschrieben.
- Hebeln Sie die Kunststoffabdeckung vorsichtig vom Namensschild [19], entnehmen das Namensschild, beschriften es, setzen das Namensschild wieder ein und setzen die Kunststoffabdeckung wieder auf das Namensschild.
- Bei Anschluss eines Netzgerätes und /oder weiteren Geräten beachten Sie das Anschlussdiagramm B:
- Hinweise:
 - In jeden Klemmenanschluss sollte jeweils nur ein Adernende gesteckt werden. Maximal können jedoch 2 Stück miteinander verdrehte I-Y(St)Y Adern mit Durchmesser 0,6 in einen Klemmenanschluss gesteckt werden. Bei drei Adernenden muss vor dem Klemmenanschluss mit Zusammenführung der Adern über eine Lüster- oder Verbindungsklemme gearbeitet werden.
 - Das offene Adernende (10 -12 mm) muss komplett in den Klemmenanschluss gesteckt werden.
 - Für den Anschluss eines 9-12 V DC Netzgerätes klemmen Sie die zwei Adern des Netzgerätes an die Spannungsanschluss-Klemmen [27] GND und DC9-12V an. Hinweis: Die Türsprechstelle darf nicht gleichzeitig über Batterien UND Netzgerät betrieben werden!
 - Schließen Sie ggf. einen optionalen Türöffner mit eigener Spannungsversorgung über zwei Adern an die Klemmen [27] NO/COM an (max. 1 A bei bis zu 15 V AC/DC). Beachten Sie dabei auch die Angaben in der Anleitung des Türöffners.
 - Schließen Sie ggf. einen optionalen, externen Signalgeber mit eigener Spannungsversorgung über die zwei Adern für den Signalgeber-Anschluss [32] an (Schließerkontakt, max. 1 A bei bis zu 15 V DC).
 - Schließen Sie ggf. einen optionalen Taster zum Türöffnen über zwei Adern an die Klemmen [27] "Taster für TÖ" und GND an.

- Wenn Sie die Anschlussadern [32] für den externen Signalgeber nicht verwenden, dann schneiden Sie sie direkt neben den Anschlussklemmen ab.
- Schrauben Sie die mitgelieferte Abdeckung für das Anschlussfach [41] mit den vier mitgelieferten Schrauben [38] so auf die Türsprechstelle, dass die ggf. vorhandenen Adern nach unten über die Schräge aus der Türsprechstelle herausführen.
- Schieben Sie die Türsprechstelle in die Schutzhaube [33] und schrauben Sie sie mit der mitgelieferten Torx-Schraube [43] und dem mitgelieferten Torx-Schlüssel [42] fest.
Hinweis: Beachten Sie bei Batteriebetrieb der Türsprechstelle beim Verlegen der angeschlossenen Adern, dass Sie die an der Türsprechstelle angeschlossenen Adern etwas locker lassen, um für einen zukünftigen Batteriewechsel an das Batteriefach der Türsprechstelle gelangen zu können.
- Bei Betrieb über Netzgerät schließen Sie dies an 230 V AC an.
- Nach Anschluss an die Spannungsversorgung leuchtet die Beleuchtung der Klingeltaste [25] grün.
- Entfernen Sie die zwei Schutzfolien von Kameraobjektiv [23] und Lautsprecherbereich [18].

10. Wartung und Reinigung

- Die Geräte sind wartungsfrei: Öffnen Sie sie deshalb niemals, außer zum Batteriewechsel.
- Überprüfen Sie regelmäßig die technische Sicherheit und die Funktion.
- Ziehen Sie vor der Reinigung das Netzgerät aus der Steckdose.
- Die Geräte dürfen äußerlich nur mit einem weichen, nebelfeuchten Tuch oder Pinsel gereinigt werden.

Verwenden Sie zur Reinigung keine Lösungsmittel-haltigen Reinigungsmittel, Benzine, Alkohole oder ähnliches. Dadurch wird die Oberfläche der Geräte angegriffen. Außerdem sind die Dämpfe gesundheitsschädlich und explosiv. Verwenden Sie zur Reinigung auch keine scharfkantigen Werkzeuge, Schraubendreher, Metallbürsten o.ä.

11. Entsorgung



Sie dürfen Verpackungsmaterial oder Geräte nicht im Hausmüll entsorgen, führen Sie sie der Wiederverwertung zu. Den zuständigen Recyclinghof bzw. die nächste Sammelstelle erfragen Sie bei Ihrer Gemeinde.

12. Vereinfachte EU-Konformitätserklärung



Hiermit erklärt INDEXA GmbH, dass der Funkalarmanlagentyp DVT40T der Richtlinie 2014/53/EU entspricht. Der vollständige Text der EU-Konformitätserklärung ist unter der folgenden Internetadresse verfügbar:

http://www.indexa.de/w2/f_CE.htm.

13. Rechtliche Hinweise

Dieses Produkt oder diese Software kann Code unter der GNU General Public License v2, wie z.B. den linux kernel, unter der GNU Lesser General Public License v2.1 oder unter der Apache Lizenz v2.0 enthalten oder verwenden.

Wenn Sie weitere Informationen zu Lizenzbedingungen und — soweit von der Lizenz verlangt — Source Codes erhalten möchten, senden Sie bitte eine E-Mail an copyrequest@indexa.de, um diese kostenlos zu erhalten. Einige Lizenzen verlangen jedoch die Bereitstellung von physikalischen Kopien des Source Codes. Auch in diesem Fall können Sie eine Kopie der Source Codes erhalten, indem Sie uns unter copyrequest@indexa.de kontaktieren. Für diese Leistung werden wir Ihnen die bei uns entstehenden nominellen Kosten berechnen (d.h. die Kosten für die physikalische Durchführung der Bereitstellung des Source Codes).

Hinweis: Ihre Kopie des Produktes enthält möglicherweise keinen Code unter einer oder mehrerer der Lizenzen, die hier aufgelistet sind, abhängig von dem exakten Produkt und der Version, die Sie gewählt haben.

Die entsprechenden Lizenztexte finden Sie am Ende der Anleitung.

v1.0

14. Fehlerbehebung

Zur Fehlerbehebung beachten Sie das Kapitel “Fehlersuche” in der Bedienungsanleitung des Grundsets.

Indexa GmbH
Paul-Böhringer-Str. 3
74229 Oedheim
Deutschland
www.indexa.de
Änderungen vorbehalten
2018/03/20

F Instructions d'utilisation

1. Introduction

Veuillez lire intégralement et attentivement cette notice d'utilisation. Cette notice d'utilisation fait partie intégrante de ce produit et contient des informations importantes concernant la mise en service et la manipulation. Veuillez lire aussi le mode d'emploi d'ensemble de base. Respectez toujours les consignes de sécurité. Si vous avez des questions ou si vous avez un doute s'agissant de l'utilisation des appareils, veuillez demander conseil à un technicien professionnel. Conservez soigneusement ces instructions et remettez-les à toute personne utile.

2. Utilisation conforme aux instructions

La station extérieure sert de l'élargissement du système DVT40 Set. Il est possible de connecter au maximum deux stations extérieures avec l'interphone vidéo sans fil.

En appuyant sur la touche "sonnette" de la station extérieure, une sonnerie retentit à la station extérieure et sur l'élément mobile (la mélodie de la sonnerie ainsi que la durée et le volume sont réglables). L'image est en couleur. Lorsqu'il fait sombre, les LED blanches intégrées dans la station extérieure s'activent, pour éclairer le visage d'une personne se tenant face à la caméra. Dans ce cas, faisant ainsi apparaître l'image en couleur. Si la luminosité est insuffisante, un éclairage supplémentaire peut améliorer la qualité de l'image.

La transmission sans fil des images et du son s'effectue de façon dans le domaine de fréquence 2.4 GHz.

De plus, les appareils suivants, disponibles en option, peuvent être raccordés à la station extérieure:

- un système d'ouverture de porte électrique déverrouillable depuis l'élément mobile
- un émetteur de signal (par exemple un carillon ou un flash) qui s'active lorsque l'on appuie sur la touche "sonnette"
- un bouton-poussoir permettant d'activer un système d'ouverture de porte raccordé

La station extérieure est conçue pour un montage sous crépi et est résistant aux intempéries (classe de protection IP55), et est donc adapté à un montage en extérieur à un endroit abrité.

La station extérieure peut fonctionner soit avec 2 piles LR14(C), soit avec un adaptateur secteur 9-12 V DC (aucun de ces deux éléments n'est fourni).

Toute autre utilisation ou modification des appareils n'est pas conforme et peut engendrer des accidents. Le fabricant décline toute responsabilité pour les dommages résultants d'une utilisation non-conforme ou d'une mauvaise manipulation.

Cet appareil n'est pas prévu pour être utilisé par des personnes présentant des capacités physiques, sensorielles ou mentales réduites, ni par des personnes inexpérimentées ou ne connaissant par son fonctionnement, ni par des enfants, à moins que ces personnes soient sous la surveillance d'une personne répondant de leur sécurité ou qu'elles aient reçu des instructions sur le fonctionnement de l'appareil.

Les enfants doivent être surveillés pour qu'ils ne jouent pas avec l'appareil.

3. Pièces fournies à la livraison

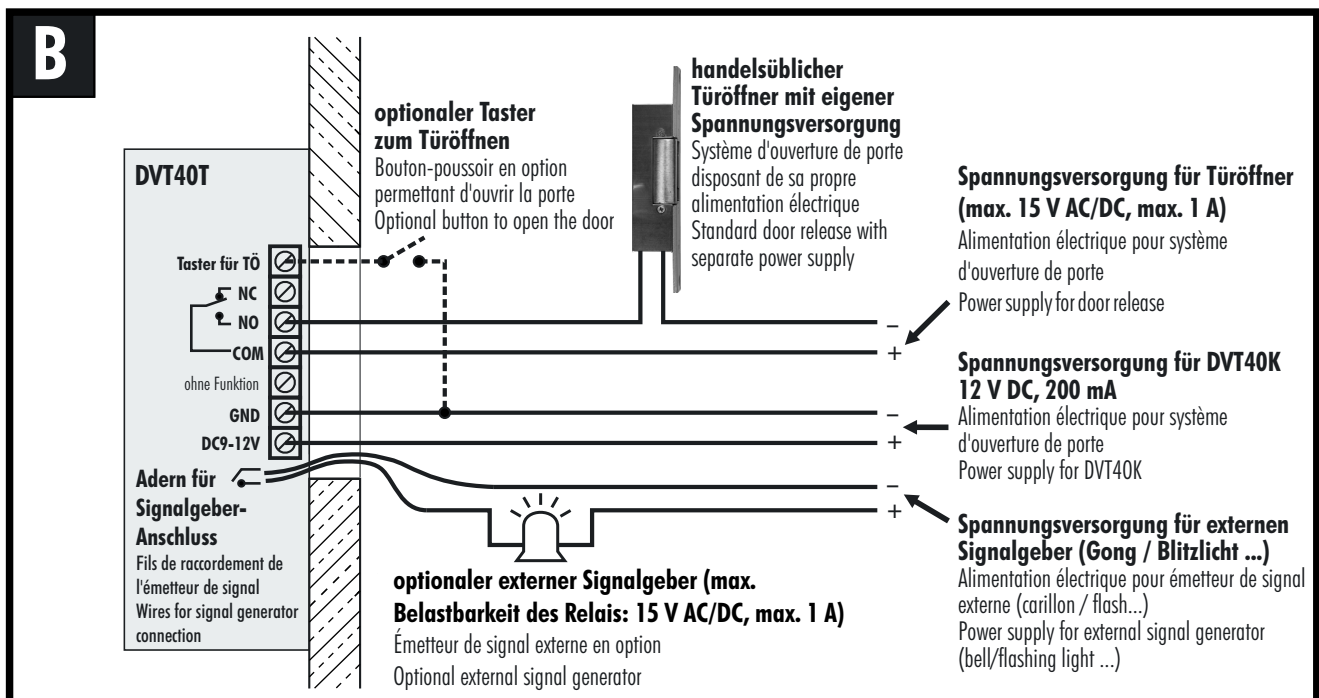
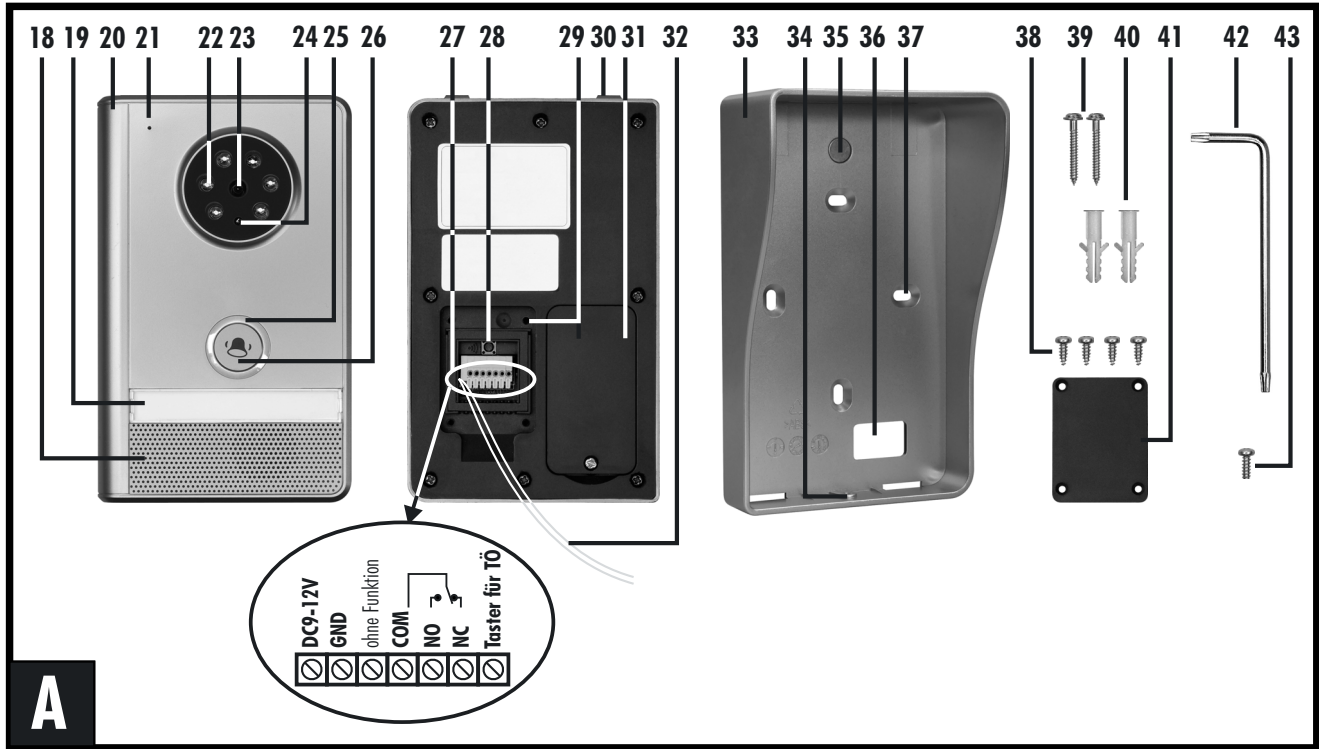
- Station extérieure
- Capot de protection avec vis Torx et clé Torx
- Accessoires de fixation
- Instruction d'utilisation

4. Données techniques

Station extérieure DVT40T

Tension d'alimentation	9 - 12 V  DC (stabilisé, min. 300 mA) ou 2x LR14 (C), 1,5 V piles alcalines
Consommation électrique	max. 200 mA (sous 12 V  DC) max. 500 mA (sous 2x LR14 (C), 1,5 V)
Relais d'ouverture	Inverseur, puissance commutée max. 1 A sous jusqu'à 15 V AC/DC (durée de commutation réglable entre 1 et 9 secondes)
Relais de contrôle de l'émetteur de signal	Contact à fermeture, puissance commutée max. 1 A sous jusqu'à 15 V AC/DC (durée de commutation environ 3 secondes)
Capteur d'image caméra	1/4" CMOS couleur
Résolution caméra	640 x 480 pixels
Angles caméra	env. 72° (horizontal), 96° (vertical)
Éclairage	6 LEDs infrarouges (pour éclairage du périmètre proche 0.8m, en cas d'obscurité)
Fréquence d'envoi	2,4 GHz
Modulation sans fil	GFSK
Portée sans fil	max. 100-150 m par vue dégagée (dépend de l'environnement architectural et des interférences radio)
Débit d'images	max. 15 images/seconde
Température de fonctionnement	entre -20 °C et + 50 °C (remarque : la portée radio peut baisser lorsque les températures sont négatives)
Classe de protection	IP 55
Dimensions	104 x 165 x 50 mm (avec capot de protection)

5. Équipement



Station extérieure DVT40T (voir image A)

- | | | | |
|----|---|----|---|
| 18 | Haut-parleur | 27 | Touche d'appariement |
| 19 | Plaquette patronymique | | Taster für TÖ/GND |
| 20 | Station extérieure | | Branchement d'un bouton-poussoir externe en option permettant d'ouvrir la porte |
| 21 | Microphone | | |
| 22 | LED blanches | | DC 9-12V / GND |
| 23 | Objectif | | Branchement électrique |
| 24 | Capteur de luminosité | | NO/COM |
| 25 | Éclairage de la touche " sonnerie " (clignote lorsque l'on appuie sur la touche " sonnette ", puis, le cas échéant, durant la conversation) | 28 | Touche de couplage |
| 26 | Sonnette | 29 | Orifice pour vis |
| | | 30 | Rabats de verrouillage dans le capot de protection |
| | | 31 | Couvercle du compartiment à piles |
| | | 32 | Fils permettant de commander un émetteur de signal externe en option |

Accessoires (voir image A)

- 33 Capot de protection
- 34 Orifice pour vis de sécurité
- 35 Aimant pour alarme anti-sabotage
- 36 Orifice de passage pour fils de branchement
- 37 Orifice de fixation
- 38 Vis
- 39 Vis
- 40 Cheville
- 41 Capot pour compartiment de branchement
- 42 Tournevis de sécurité
- 43 Vis de sécurité

Exemple de branchement (voir image B) pour :

- Bouton-poussoir en option permettant d'ouvrir la porte
- Système d'ouverture de porte en option disposant de sa propre alimentation électrique
- Branchement à l'adaptateur secteur
- Émetteur de signal en option disposant de sa propre alimentation électrique

6. Consignes de sécurité

Les consignes suivantes concernent votre sécurité et votre satisfaction lors de l'utilisation de l'appareil. Veuillez noter que le non-respect de ces consignes de sécurité peut conduire à des dommages conséquents.

 **Danger!** Le non-respect des consignes suivantes peut constituer une menace pour la vie, la santé et les objets matériels.

- Ne laissez pas l'appareil, l'emballage ou les petites pièces à portée des enfants. Risque de mort par étouffement!
- N'endommagez aucunes conduites de gaz, de courant électrique ou de télécommunication lors de la fixation! Il y a un danger de mort ou de blessures!
- Manipulez les câbles avec précaution. Posez-les de manière à ce qu'ils ne soient pas endommagés et qu'ils ne présentent pas de risque de trébucher. Ne tirez pas de câbles sur des bords saillants et ne les fixez ou écrasez pas autrement. Sinon danger de mort ou de blessures!
- Pour éviter les blessures, fixez l'appareil conformément aux instructions d'installation.
- Raccordez le portier par câble à l'électricité et veillez à ce qu'il reçoive la tension indiquée. Assurez vous avant de brancher le chargeur secteur que le courant secteur est conforme à une tension de 230 V ~, 50 Hz et est équipé d'un fusible adéquat.
- Effectuez le branchement et le montage hors tension! Car il y aurait danger de mort par électrocution!
- Ne branchez aucune tension extérieure aux bornes de branchement. Car il y aurait risque de blessure, d'incendie ou un danger de mort!
- Vérifiez que les piles ne soient pas en court-circuit et ne soient pas jetées au feu. De plus, les piles ne doivent pas être rechargées ou ouvertes. Ceci engendrerait un danger de mort par explosion!

- Les piles vides ou endommagées peuvent engendrer des brûlures au contact de la peau. Veuillez donc utiliser des gants de protection adaptés.
- Utilisez les appareils uniquement avec les types de piles autorisés.
- Vérifiez la polarité des piles.
- Lorsqu'il n'est pas utilisé pendant une longue période, retirez toujours les piles de l'appareil.
- Ne placez pas les appareils et les piles à proximité de feux, source de chaleur et ne les soumettez pas à de hautes températures en continu.
- Protégez les appareils des fortes contraintes mécaniques et des vibrations

7. Emplacement

Avant d'installer la station extérieure, commencez par déterminer son emplacement de montage. Avant le montage, vérifiez la transmission radio, le cadrage de l'image et le fonctionnement du microphone de la station extérieure.

Veuillez prendre garde aux points suivants :

Station extérieure:

- Placez la station extérieure à une hauteur telle que les visiteurs peuvent atteindre sans problèmes la touche de sonnerie et que leurs visages soient dans le champ de la caméra. Faites particulièrement attention à la taille des enfants, l'angle de vision vertical de la caméra est d'environ 96°.
- La station extérieure est en général montée sur le côté par rapport à la porte d'entrée. Veillez à ce que le visage du visiteur qui se trouve devant la porte soit visible sur l'écran. L'angle de vision horizontal de la caméra est d'environ 72°.
- Un support pour installation à 45° à gauche ou à droite est disponible en option.
- Installez la station extérieure de telle sorte qu'aucune lumière directe ne vienne frapper l'ouverture de l'objectif. Évitez les contre-jours derrière le visiteur: dans ce cas apparaît-elle plus sombre. Testez la qualité de l'image de la caméra avant le montage. Pour cela, allumez l'appareil et placez la station extérieure à l'emplacement souhaité. Changez si besoin la position, jusqu'à obtenir une image optimale. N'oubliez pas que le soleil ne se trouve pas toujours au même endroit.
- La caméra possède des LED blanches [22] pour le périmètre proche. Il s'active grâce au capteur de luminosité [24]. Vous pouvez améliorer la qualité de l'image de nuit en installant un éclairage supplémentaire.
- Si vous voulez monter station extérieure en extérieur, l'emplacement doit être si possible protégé de la pluie. En cas d'utilisation d'un adaptateur secteur, celui-ci doit être branché à l'intérieur.
- Si l'alimentation électrique se fait par un adaptateur secteur, veillez au bon passage des câbles d'alimentation (utilisez un câble de branchement d'une section de 0,2 - 0,7 mm²) et éventuellement des câbles de branchement pour le système d'ouverture de porte en

option / le bouton-poussoir en option / l'émetteur de signal en option jusqu'au lieu de montage.

- Si vous souhaitez raccorder un système d'ouverture de porte, veuillez noter que celui-ci nécessite une alimentation électrique (courant absorbé: max. 1 A sous 15 V AC/DC, voir image B). Veuillez également consulter les instructions fournies avec l'appareil.
- Si vous souhaitez raccorder un émetteur de signal externe, veuillez noter que celui-ci nécessite une alimentation électrique (Consommation en courant: max. 1 A sous 15 V DC, voir image B). Veuillez également consulter les instructions fournies avec l'émetteur de signal.

Portée sans fil

Lorsque les conditions sont idéales, il est possible de capter avec une visibilité dégagée jusqu'à 100 - 150 m, mais dans les bâtiments seulement jusqu'à 20 m. Cette portée ne peut toutefois pas être garantie car les conditions du site d'utilisation peuvent avoir une incidence négative.

Pour éviter les dysfonctionnements, seul un système sans fil peut être installé par site de surveillance / maison / appartement.

La portée peut être altérée dans les cas suivants :

- Murs et plafonds, notamment s'ils sont en béton armé ou en métal
- Des surfaces de tôle, par exemple réfrigérateur, étagères métalliques
- Fenêtres à double vitrage (par exemple les fenêtres pour l'économie d'énergie), les radiateurs, les surfaces métalliques
- Lignes électriques et appareils électriques (par exemple four à micro-ondes, téléphones radio, téléphones mobiles, équipement radio dans la gamme 2,4 GHz, moteurs électriques et câbles d'alimentation)
- Appareils à la même fréquence radio ou à une fréquence radio avoisinante (par exemple un système WLAN)

8. Couplage avec l'élément mobile

La station extérieure supplémentaire et l'élément mobile DVT40M doivent être connectés pour établir une connexion radio.

Pour connecter la station extérieure supplémentaire (1 station extérieure supplémentaire au maximum) avec l'élément mobile, procédez de la façon suivante:

- La station extérieure et l'élément mobile doivent être alimentés en électricité, et l'élément mobile doit être sous tension.
- Appuyez sur n'importe quelle touche [1/2/3/5/7/8] de l'élément mobile ; l'écran de démarrage apparaît.
- Pour ouvrir le menu, appuyez sur la touche de gauche — [3 - "Menu"].
- À l'aide des touches $\wedge$ et $\vee$ [2] , naviguez jusqu'à l'élément de menu "Inscrip" puis appuyez sur la touche de gauche — [3 - "Sélect"]. Cela fait apparaître les canaux no 1 et 2. Le losange # indique le canal actuellement sélectionné.
- Déplacez le losange # sur le canal souhaité en appuyant sur $\vee$ [2]:

Premier élément mobile : canal no 2 pour le deuxième portier

Deuxième élément mobile : canal no 1 pour le deuxième portier
canal no 2 pour le deuxième portier

- Appuyez sur la touche de gauche — [3 - " $\vee$ "]. L'élément mobile bipe et vous avez 20 secondes pour procéder au couplage.
- Appuyez sur la touche de couplage [28] de la station extérieure jusqu'à ce que trois bips courts retentissent pour confirmer l'association; l'élément mobile émet un "plop" et l'écran de démarrage réapparaît.

Remarque sur le fonctionnement après ajout d'éléments complémentaires :

- Lorsque quelqu'un sonne à l'un des deux stations extérieures associés, il est possible de voir en haut à gauche de l'image de la caméra si l'on a sonné à la station extérieure "1#" ou "2#".
- Lorsque quelqu'un sonne à une station extérieure, tous les éléments mobiles associés réagissent comme décrit au chapitre 11.1 du mode d'emploi du set.
- Lorsque quelqu'un sonne à une station extérieure et que le dialogue est accepté sur l'un des deux éléments mobiles associés, l'image de la caméra disparaît de l'autre élément mobile, l'écran de démarrage réapparaît, puis s'éteint à nouveau au bout de 20 secondes.

9. Branchement

- Retirez la station extérieure [20] du capot de protection [33].
- Placez le capot de protection à l'endroit de montage choisi, marquez les emplacements des deux orifices de montage à percer [37] et, si nécessaire, l'emplacement d'un orifice de passage de câbles [36].
- Percez deux orifices de montage et, si nécessaire, utilisez deux chevilles [40].
- Si nécessaire, percez un orifice de passage de câbles adapté pour l'alimentation électrique de la station extérieure et, le cas échéant, d'autres câbles pour un système d'ouverture de porte en option et/ou un émetteur de signal externe (par exemple un gong extérieur) et/ou un bouton-poussoir d'ouverture de porte en option.
- Remarque: Pour faciliter le branchement des câbles, il peut être utile d'utiliser un boîtier encastré dans le mur directement au-dessus du passage de câbles.
- Faites passer tous les câbles nécessaires à travers l'orifice percé et celui de passage de câbles dans le capot de protection.
- Fixez le capot de protection sur le mur à l'aide de deux vis [39].
- En cas de fonctionnement sur pile :
 - Dévissez le vis du couvercle de la station extérieure [31] et soulevez le couvercle.
 - Placez les 2 piles LR14 (C), 1,5 V piles alcalines (non inclus dans les éléments livrés) en respectant la polarité dans le logement des piles. N'utilisez pas de piles rechargeables.
 - Fixez le couvercle sur la station extérieure.
 - Le cas échéant, réglez le mode de consommation d'énergie selon l'indication du chapitre 11.2 du mode d'emploi du set.

- Détachez précautionneusement le couvercle en plastique de la plaquette porte-nom [19], sortez l'étiquette, inscrivez le nom et remplacez le couvercle en plastique sur la plaquette.
- Si vous branchez un adaptateur secteur et / ou un autre appareil, respectez le schéma de raccordement B :

Remarques :

- Chaque borne ne doit servir à brancher qu'une seule extrémité de fil. Toutefois, il est possible de brancher au maximum 2 fils torsadés I-Y(St)Y de 0,6 de diamètre dans une borne. S'il y a trois fils, il convient d'utiliser une borne de connexion ou un domino avant la borne de branchement.
- L'extrémité de fil dénudé (10 à 12 mm) doit être complètement enfoncé dans la borne.
- Pour brancher un adaptateur secteur de 9-12 V DC, branchez les deux fils de l'adaptateur dans les bornes de tension [27] GND et DC9-12V. **Remarque : la station extérieure ne doit pas fonctionner sur piles ET sur adaptateur secteur dans le même temps !**
- Si nécessaire, branchez un système d'ouverture de porte en option avec une alimentation électrique à deux fils aux bornes [27] NO/COM (max. 1 A sous 15 V AC/DC). Lors du montage, veuillez respecter les instructions figurant dans la notice du système d'ouverture de porte.
- Si nécessaire, branchez un émetteur de signal externe en option avec une alimentation électrique à deux fils aux bornes prévues à cet effet [32] (contact à fermeture, max. 1 A sous 15 V DC).
- Si nécessaire, branchez un bouton-poussoir d'ouverture de porte à deux fils aux bornes [27] "Taster für TÖ" et GND.
- Si vous n'utilisez pas les fils de branchement [32] pour l'émetteur de signal externe, coupez-les directement au niveau des bornes.
- Avec les quatre vis fournies [38], vissez le couvercle de branchement [41] fourni sur la station extérieure de façon à ce que les fils, le cas échéant, sortent de la station extérieure vers le bas sur le pan incliné.
- Appliquez la station extérieure dans le capot de protection [33] et vissez le vis Torx [43] à l'aide du clé Torx [42] fourni.
Remarque: Dans le cas d'un fonctionnement de la station extérieure sur piles, posez les câbles de raccordement avec du jeu, afin de pouvoir accéder au logement des piles de la station extérieure pour leur remplacement ultérieur.
- Si vous utilisez un adaptateur secteur, branchez-le sur du 230 V AC.
- Une fois le branchement au secteur effectué, la touche "sonnette" s'allume en vert [25].
- Retirez les deux films protecteurs de l'objectif de la caméra [23] et du haut-parleur [18]

10. Entretien et nettoyage

- Les appareils ne nécessitent aucun entretien: Ne les ouvrez donc jamais, sauf pour le changement des piles.
- Contrôlez régulièrement la sécurité de l'appareil et son bon fonctionnement.
- Débranchez le chargeur de la prise de courant avant le nettoyage.

- L'extérieur des appareils ne doit être nettoyé qu'avec un pinceau ou serviette doux et humide.

Pour le nettoyage, n'utilisez pas de nettoyeurs contenant des solvants, comme essence, alcools, etc... La surface de l'appareil serait attaquée. De plus les vapeurs sont explosives et nuisibles à la santé. N'utilisez pas non plus d'outils coupants pour le nettoyage comme par ex. tournevis, brosse en métal, etc...

11. Élimination



Ne jetez pas le matériel d'emballage, les piles usagées et les appareils directement, mais amenez-les à des emplacements de récupération. La déchetterie ou l'emplacement de recyclage le plus proche vous seront communiqués par votre administration communale.

12. Déclaration de conformité simplifiée



Le soussigné, INDEXA GmbH, déclare que l'équipement radioélectrique du type DVT40T est conforme à la directive 2014/53/UE. Le texte complet de la déclaration UE de conformité est disponible à l'adresse internet suivante: http://www.indexa.de/w2/f_CE.htm.

13. Mentions légales

Ce produit ou ce logiciel peut contenir ou utiliser des codes sous la licence GNU General Public License v2, comme par exemple le noyau Linux (Linux kernel), sous la licence GNU Lesser General Public License v2.1 ou sous la licence Apache v2.0.

Si vous souhaitez recevoir de plus amples informations sur les conditions applicables à la licence et - si celle-ci l'exige - sur les codes sources, nous vous prions d'envoyer un e-mail à l'adresse copyrequest@indexa.de, pour les recevoir gratuitement. Quelques licences exigent toutefois la mise à disposition de copies matérielles des codes sources. Dans ce cas, vous pouvez également recevoir une copie des codes sources en nous contactant à l'adresse e-mail copyrequest@indexa.de. Pour cette prestation, nous vous facturerons les frais nominaux générés auprès de nous (c'est-à-dire les frais d'exécution matérielle de mise à disposition des codes sources).

Remarque: Votre copie du produit ne contient peut-être pas de code, que ce soit sous une ou plusieurs des licences listées ici, indépendamment du produit exact et de la version que vous avez choisies.

Vous trouverez les textes relatifs à la licence en fin de notice explicative.
v1.0

14. Résolution des problèmes

Veuillez vous reporter au chapitre "Résolution des problèmes" du mode d'emploi du set.

Indexa GmbH, Paul-Böhringer-Str. 3, 74229 Oedheim, Allemagne

www.indexa.de

Sous réserve de modifications, 2018/03/20

1. Introduction

Read through these operating instructions fully and carefully. The operating instructions belong to this product and contain important points concerning bringing the appliance into service and its operation. Also read the operating instructions of the basic set.

Always pay attention to all safety instructions. Should you have any questions or be unsure about operating the appliance ask a specialist. Keep these instructions in a safe place and should the need arise pass them on to a third party.

2. Proper Use

The additional outdoor station can be used to extend the DVT40 Set. Up to two outdoor stations can be operated with the wireless video door intercom.

When the bell button on the outdoor station is pressed, it rings on the outdoor station itself and on the mobile unit (ring tone, ring duration and volume can be changed).

A colour picture will be displayed. When it is dark, the white LEDs built into the outdoor station are activated to illuminate the face of the person in front of the camera and the image appears in colour. Additional lighting can be installed to improve the picture quality at low ambient light levels.

The video and audio transmission is wireless using a frequency of 2.4 GHz.

The following devices can also be connected to the outdoor station if required:

- an electric door release that can be unlocked from the mobile unit
- a signal generator (e.g. a bell or a flashing light) that is triggered when the ring button is pressed
- a button to activate a connected door release

The outdoor station is for surface mounting and is weatherproof (Protection class IP55), it can be mounted in a location outdoors which is sheltered from direct rainfall.

The outdoor station can be operated either with 2x LR14(C) batteries or with a 9-12 V DC power adapter (neither supplied).

Any other use or modification of the device is not authorised. No liability will be accepted for consequential damages or for damages caused by improper use or incorrect operation. No liability will be accepted for consequential damages caused by any function or by malfunction. Unless any liability is specifically required by law, claims for damages, in particular those for personal injury or property damage caused by non-functioning or malfunctioning of the machine, are excluded.

This appliance is not intended to be used by people (including children) with restricted physical, sensory or mental capacities, or a lack of experience and/or knowledge, unless they are supervised by, or receive instructions how to use the appliance from a person responsible for their safety.

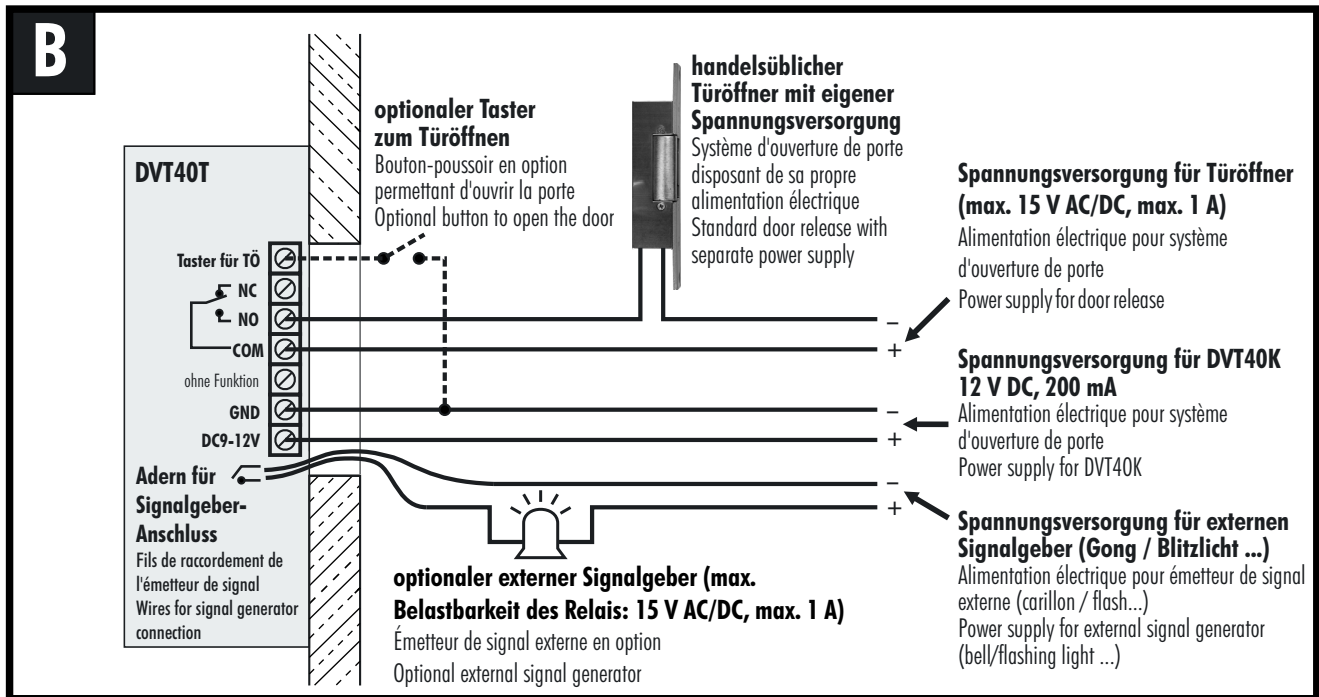
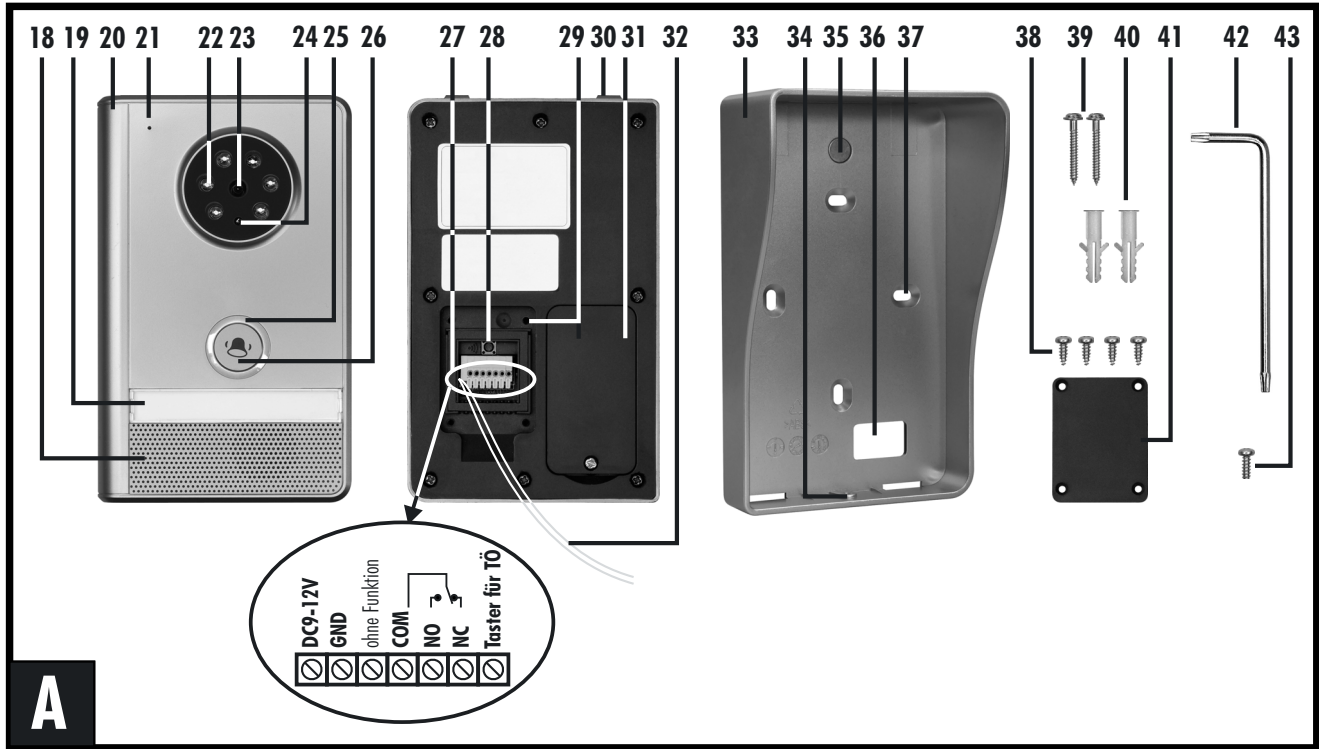
3. Package contents

- Outdoor station
- Protective cover including torx screw and torx screwdriver
- Fixing material
- User manual

4. Technical data

Operating voltage	9-12 V $\equiv$ DC (stabilised, min. 300 mA) or 2x LR14 (C), 1,5 V alkaline batteries
Current consumption	max. 200 mA (12 V $\equiv$ DC) max. 500 mA (2x LR14 (C), 1,5 V)
Door release relay	changeover contact, switching capacity max. 1 A with up to 15 V AC/DC (switching duration can be adjusted between 1 and 9 seconds)
Relay for signal generator control	changeover contact, switching capacity max. 1 A with up to 15 V AC/DC (switching duration approx. 3 seconds)
Camera image sensor	1/4" CMOS colour
Camera resolution	640 x 480 pixel
Image angle	approx. 72° (horiz.), 96° (vert.)
Illumination	6 white LEDs (illuminate close range, up to 0.8 m, in darkness)
Radio frequency	2.4 GHz
Modulation	GFSK
Radio range	max. 100-150 m with clear line of sight (depending on structural and wireless environment)
Frame rate	max. 15 images/second
Operating temperature	-20° C to + 50° C (Note: below 0° C the wireless range may be reduced)
Protection class	IP 55
Dimensions	104 x 165 x 50 mm (with protective cover)

5. Equipment



Outdoor station DVT40T (see Fig. A)

- 18 Speaker
- 19 Name plate
- 20 Outdoor station
- 21 Microphone
- 22 White LEDs
- 23 Lens
- 24 Daylight sensor
- 25 Light for ring button (flashes on pressing the ring button and throughout any conversation)
- 26 Doorbell button
- 27 Connections
 - Taster für TÖ/GND Connection for an optional external button to release the door

DC 9-12V / GND
NO/COM

Power connection
Terminals for controlling an optional door release

- 28 Pairing button
- 29 Hole for screw
- 30 Lugs for locking into the protective cover
- 31 Battery compartment cover
- 32 Wires for controlling an optional external signal generator

Accessories (see Fig. A)

- 33 Protective cover
- 34 Hole for security screw
- 35 Magnet for tamper alarm
- 36 Opening for connecting wires

- 37 Fixing hole
- 38 Screw
- 39 Screw
- 40 Plug
- 41 Cover for connection compartment
- 42 Screwdriver
- 43 Security screws

Example of connection (see Fig. B) for:

- Optional button to open the door
- Optional door release with separate power supply
- Power supply unit connection
- Optional signal generator with separate power supply

6. Safety instructions

The following instructions are provided for your safety and satisfaction during operation of the device. Note that non-observance of these safety instructions results in significant risks of accident.

 **Danger!** Failure to comply with the following instructions can cause fatal injury, damage to health and material damage.

- Do not leave small children unsupervised with the device, packaging material or small parts. Otherwise there is a risk of fatal injury due to choking or suffocation.
- Do not damage any gas, electricity, water or telecommunication lines during drilling and fixing work. Otherwise there are dangers of fire, personal and fatal injury.
- Treat the cables carefully. Lay these so that they cannot be damaged and do not present any tripping hazard. Do not pull the cables over sharp edges and do not crush or crimp them elsewhere. Otherwise there are dangers of fire, personal and fatal injury.
- To prevent injuries, secure the door inter- face reliably in accordance with the installation instructions.
- When connecting to the mains, ensure that the door intercom is supplied with the specified voltage by cable and that the mains current complies with 230 V ~, 50 Hz and is fitted with a fuse according to regulations.
- Perform the connection and installation while the mains power is disconnected! Otherwise there is a risk of fatal injury due to electric shock.
- Do not connect any external voltage to the connection terminals. Otherwise there are dangers of personal and fatal injury and fire.
- Ensure that the batteries are not short circuited or exposed to fire. The batteries must not be opened or recharged. Otherwise there is a risk of fatal injury due to explosion!
- Leaking or damaged batteries can cause burns by contact with skin. Handle these using suitable protective gloves.
- Use only the recommended battery types.
- Insert the batteries with the correct polarity.
- If the device is not to be used for some period remove the batteries.
- Do not place the equipment and the batteries near fire, heat or in areas of high temperature.

- Protect the equipment and the cables against strong magnetic or electrical fields and against strong mechanical loads and vibrations.
- Only use the equipment with the supplied original parts or original accessories.
- Before assembly and use check that all parts are included and that they are undamaged.
- Do not connect any damaged device (e.g. damage in transit). Repairs to the equipment must only be performed by specialists.
- Remove the mains adapter from the mains outlet when the device is not required for a longer time.
- This system transmits and receives radio-frequency signals. If the system is not installed and used according to the instructions it may cause interference with other apparatus and just as other apparatus may interfere with the system. Interference can be reduced by repositioning the system.

7. Positioning

Before fitting the outdoor station, you plan where you want it to go. Check the wireless connection, the picture detail and the function of the microphone from that location before fitting.

Observe the following points:

Outdoor station:

- Mount the outdoor station at such a height that visitors can comfortably reach the doorbell button and that the face of the person ringing the bell is in the field of view of the camera. Pay attention to the height of children in doing so. The vertical field of view of the camera is approx. 96°.
- The outdoor station is usually installed at the side of the entrance door. Ensure that the face of a visitor standing in front of the door can be seen on the monitor. The horizontal field of view of the camera is approx. 72°.
- A bracket for 45° corner fitting on the right or left is available as an option.
- Position the outdoor station so that no direct light or sunshine falls on the lens. Avoid strong back lighting behind the visitor: in this case, the person appears darker on the image. Check the camera image before mounting. Provisionally connect and commission the device and hold the outdoor station in the desired position. If necessary, change the position until you have found the desired view. Remember that the position of the sun changes.
- The camera has white illumination [22] for the close range. This is activated by the daylight sensor [24]. You can improve the quality of the image at night by using additional illumination
- If you want to install the outdoor station outdoors, it must be protected against direct rainfall. If operating with the power supply unit, the unit must be positioned indoors.
- If operating with the power supply unit, ensure that there is a suitable option for feeding the power supply cable through (use a connection cable with a wire cross-section of 0.2 - 0.7 mm²) and, if required, for the connection cables to the optional door release /

optional button / optional external signal generator at the point of installation.

- If you wish to connect a door release, please note that this requires its own power supply (power consumption: max. 1 A at up to 15 V AC or DC - see Fig. B). As well as this, please follow the door release operating instructions.
- If you wish to connect an external signal generator, please note that this requires its own power supply (power consumption: max. 1 A at up to 15 V DC - see Fig. B). As well as this, please follow the signal generator operating instructions.

Wireless range

By free line of sight between a maximum wireless range of up to 100 - 150 m is possible, within buildings this is reduced to maybe 20 m.

The range cannot be guaranteed as it is dependent on the local conditions.

In order to avoid malfunctions, only one wireless system should be fitted for each monitoring location/building/home.

A reduction of the range will be caused by:

- Walls and Floors, in particular those of metal or with metal reinforcement
- Sheet metal surfaces e.g. refrigerator, metal shelves
- Coated windows (eg. those with Insulating glass), radiators, and metal surfaces
- Strong electric fields and other radio equipment, eg. microwave ovens, radio telephones, mobile phones, radio equipment in the 2.4 GHz range, electric motors and power cables
- Devices using the same or similar frequency (eg. WLAN-systems)

8. Pairing with the mobile unit

The additional outdoor station and the mobile unit DVT40M must be paired in order to establish a radio connection.

To connect the additional outdoor station (max. 1 additional outdoor station) to the mobile unit, proceed as follows:

- The outdoor station and mobile unit must both have a power supply and the mobile unit must be switched on.
- Press any button [1/2/3/5/7/8] on the mobile unit to make the start screen appear.
- Press the left button — [3 - "Menu"] to open the menu.
- Scroll through the menu with the $\wedge$ and $\vee$ [2] buttons until you reach "Register" and press the left button — [3 - "Select"]. Channel no. 1 and no. 2 appear, the hash # indicates which channel is currently selected.
- Move the hash # to the channel you require by pressing $\vee$ [2]:
First mobile unit: Channel no. 2 for second door intercom
Second mobile unit: Channel no. 1 for second door intercom
Channel no. 2 for second door intercom
- Press the left button — [3 - "✓"]. The mobile unit beeps and you now have approx. 20 seconds to complete pairing.
- Press and hold the pairing button [28] on the outdoor station until you hear three short beeps on the outdoor station as confirmation that pairing has been successful; the mobile unit then makes a "plop" sound and the start screen appears again.

Information about operation following extension:

- If there is a ring at one of two outdoor stations, you can see at the top left of the camera image where the ring has come from: outdoor station "1 #" or "2 #".
- When there is a ring at one of the outdoor stations, all of the paired mobile units that are switched on respond as described in section 11.1.
- If there is a ring at a outdoor station and the conversation is accepted on one of two paired mobile units, the camera image switches off on the other mobile unit, the start screen appears on it and the screen switches off after approx. 20 seconds.

9. Fitting and connection

- Remove the outdoor station [20] from the safety cover [33].
- Hold the mounting bracket in the desired location, mark the position of the two fitting holes to be drilled [37] and of a hole for the cable if necessary [36].
- Drill the two fitting holes and insert two plugs [40] if required.
- If necessary, drill a suitable hole through which to feed the cable for the power supply to the outdoor station and any other connection cables for the optional door release and/or external signal generator (e.g. an external bell) and/or optional button for opening the door.
- Note: A flush-mounted socket in the wall directly above the cable opening may be helpful to make cable connection easier.
- Feed all the connection cables required through the drilled hole and through the cable opening in the protective cover.
- Fix the mounting bracket to the wall using two screws [39].
- If batteries are to be used:
 - Release the battery compartment cover [31] screw and lever the cover from the outdoor station.
 - Insert 2 pcs. LR14 (C), 1,5 V alkaline batteries (not supplied) into the battery compartment, paying attention to the polarity. Do not use rechargeable batteries.
 - Refix the cover onto the outdoor station with the screw.
 - Set the energy consumption mode if necessary, as described in the note in section 11.2 in the operating instructions of the basic set.
- Carefully lever the plastic cover off the name plate [19], remove the name plate, label it, re-insert the name plate and replace the plastic cover over it.
- If connecting a power supply unit and/or other devices, follow connection diagram B:

Notes:

- Only one wire should be inserted into each terminal connection. A maximum of 2 J-Y(St)Y wires with a diameter of 0.6 twisted together may, however, be inserted into one terminal. With three wire ends, a terminal strip or connector must be used to join the wires before the terminal connection.
- The exposed wire end (10-12 mm) must be inserted fully into the terminal connection.
- To connect a 9-12 V DC power supply unit, attach the two wires of the supply unit to the GND and DC9-12V power connection

terminals [27]. **Note: The outdoor station must not be operated with batteries AND the power supply unit at the same time!**

- If you are using an optional door release with its own power supply, connect it with two wires to terminals [27] NO/COM (max. 1 A at up to 15 V AC/DC). Please also follow the information provided in the door release operating instructions.
- If you are using an optional external signal generator with its own power supply, connect it with the two wires for the signal generator connection [32] (normally open contact, max. 1 A at up to 15 V DC).
- If you are using an optional button to open the door, connect it with two wires to the terminals [27] "Button for DR" and GND.
- If you are not using the connection cables [32] for the external signal generator, cut them off immediately next to the connection terminals.
- Screw the connection cover [41] in place on the outdoor station with the four screws supplied [38] so that any cables come out at the bottom of the outdoor station over the angled surface.
- Push the outdoor station into the mounting bracket [33] and tighten it using the torx screwdriver [43] and the torx screw [42].
Note that if batteries are to be used, any cables should have enough slack that the outdoor station can be removed in order to change the batteries.
- If operating with the power supply unit, connect it to 230 V AC.
- When a connection is made to the power supply, the light on the ring button [25] turns green.
- Remove the two pieces of protective film from the camera lens [23] and loudspeaker area [18].

10. Maintenance and cleaning

- The products are maintenance-free: Never open this, except when changing batteries.
- Check the safety and function regularly
- Remove the mains adapters from the mains sockets.
- Use a soft, slightly moist cloth or brush to clean the surfaces

Do not use cleaning agents containing solvents, Petrol, alcohol or similar. These can damage the surfaces. Also the fumes cause a danger to health and of explosion. Do not use any sharp tools (eg screwdrivers) or metal brushes for cleaning.

11. Disposal



Do not dispose of packaging material, used batteries or products as household waste. Please use your recycling system. Details are available from your local authority.

12. Simplified EU declaration of conformity



Hereby, INDEXA GmbH declares that the radio equipment type DVT40T is in compliance with Directive 2014/53/EU. The full text of the EU

declaration of conformity is available at the following internet address:
http://www.indexa.de/w2/f_CE.htm.

13. Legal Notices

This product or software may contain or make use of code under the GNU General Public License v2 e.g. the linux kernel, the GNU Lesser General Public License v2.1 or the Apache licence v2.0.

For further information regarding license terms and — where required by license — source codes please send an email to copyrequest@indexa.de to get them free of charge. Some licenses, however, require the provision of physical copies of the source code. In this case, you may obtain a copy of the source codes by contacting us as well via copyrequest@indexa.de. A nominal fee (i.e., the cost of physically performing the source distribution) will be charged for this service.

Note: your copy of this product may not contain code covered by one or more of the licenses listed here, depending on the exact product and version you choose.

The corresponding license texts can be found at the end of the manual.
v1.0

14. Trouble shooting

Refer to chapter "Trouble shooting" in the operating instructions of the basic set.